

Lt. Frau Butz wurde in der Sitzung des Rates am 11.12.12 beschlossen, die so genannte Ehrenamtskarte“ auch für Radevormwald einzuführen. Der Vertrag wurde am 27.02.13 gemeinsam von Bürgermeister Dr. Korsten und Frau Andrea Hankeln –Referatsleiterin im Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW - unterzeichnet. Mit der Ehrenamtskarte möchte die Landesregierung i.V.m. den Kommunen ihre Wertschätzung gegenüber den Menschen zum Ausdruck bringen, die sich in überdurchschnittlichem zeitlichen Umfang ehrenamtlich für das Gemeinwohl engagieren.

Lt Frau Butz wurden bisher 12 Ehrenamtskarten ausgestellt. Allgemein das Interesse nicht sonderlich groß zu sein. Damit liegt Radevormwald im nordrhein-westfälischen Trend.

Herr Viebach bittet daher um mehr Vorschläge zur Attraktivität bzw. Werbung. Er fordert die Verwaltung auf, auch z.B. das Life-ness, die hiesigen Banken oder auch Unternehmen gezielt anzusprechen.